

# Landesentwicklungsprogramm von 1.3.2018

## **Leitbild Bayern 2025 Entwicklungschancen nutzen, Werte und Vielfalt bewahren, Lebensqualität sichern**

Vision Bayern 2025

Klimaschutz und -anpassungsmaßnahmen

„Wir wollen zur Anpassung an den Klimawandel klimarelevante Freiflächen wie etwa Frischluftschneisen in Verdichtungsräumen sichern.“

### **1.1.2 Nachhaltige Raumentwicklung**

**(Ziel) Bei Konflikten zwischen Raumnutzungsansprüchen und ökologischer Belastbarkeit ist den ökologischen Belangen Vorrang einzuräumen, wenn ansonsten eine wesentliche und langfristige Beeinträchtigung der natürlichen Lebensgrundlagen droht.**

Zu 1.1.2 (Belange)

Ist durch raumbedeutsame Vorhaben eine wesentliche und langfristige Beeinträchtigung der natürlichen Lebensgrundlagen, die nicht ausgeglichen werden kann, zu befürchten, haben die Belange der Ökologie Vorrang (Kollisionsnorm). Andernfalls wären die betroffenen ökologischen Belange unumkehrbar beeinträchtigt und damit die Entscheidungsspielräume für künftige Generationen verloren.

### **1.3.2 Anpassung an den Klimawandel**

(Grundsatz) Die räumlichen Auswirkungen von klimabedingten Naturgefahren sollen bei allen raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen berücksichtigt werden.

(Grundsatz) In allen Teilräumen, insbesondere in verdichteten Räumen, sollen klimarelevante Freiflächen von Bebauung freigehalten werden.

Zu 1.3.2 (Belange)

Um ein gesundes Klima im Siedlungsbereich zu erhalten, die Aufheizung der Luft zu vermindern, einem gesundheitsgefährdenden Hitzestress vorzubeugen und Luftverunreinigungen abzubauen, muss ein möglichst ungehinderter Luftaustausch mit der freien Landschaft gewährleistet werden.

**Es sollen insbesondere in Verdichtungsräumen und ländlichen Räumen mit Verdichtungsansätzen (vgl. 2.2) klimarelevante Freiflächen (Kaltluftentstehungsgebiete und Frischluftschneisen) von weiterer Bebauung freigehalten werden.**

**Der Großraum München gehört zu den Metropolen Bayerns und ist in die Gebietskategorie Verdichtungsraum einzuordnen.**

## Regionalplan der Region München vom 1.4.2019

### 4. Klimawandel und Lebensgrundlagen

Ziel 4.3 Klimatisch bedeutsame Freiflächen und wichtige Freiflächen zur Pufferung extremer Wetterereignisse sind zu erhalten

G 1.2.2.06.5 Hachinger Bach

G 2.4 Gemeindeübergreifende Lösungen ... insbesondere bei der gewerblichen Entwicklung

**Ziel 4.4. ... bedeutende Kaltluft- und Frischluftleit- bzw. Frischlufttransportbahnen sind zu erhalten.**

**Ziel 4.6.1 Regionale Grünzüge dienen**

- **Der Verbesserung des Bioklimas und der Sicherung eines ausreichenden Luftaustausches**

**Die regionalen Grünzüge dürfen ... nicht geschmälert und durch größere Infrastrukturmaßnahmen nicht unterbrochen werden.**

**Hachinger Tal und flankierende Waldkomplexe sind als Grünzug festgelegt.**

### Fazit

**Das interkommunale Strukturkonzept Hachinger Tal widerspricht den Zielen des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP) und des Regionalplans München und ist deshalb abzulehnen.**